

MERKLISTE

DEFEKTE UND MÖGLICHE GRÜNDE ERKENNEN, MASSNAHMEN VOLLZIEHEN.
WELCHE KOSTEN KÖNNEN ENTSTEHEN?

UNREGELMÄSSIGKEITEN ERKENNEN	SCHADENSBIKD	MÖGLICHE GRÜNDE	MASSNAHMEN	RICHTPREIS ZUR BEHEBUNG
Der Plattenbelag steht ab «baucht» und/oder klingt hohl	Der Belag hat sich verbogen, ev. sind Zementfugen im Belag leicht offen (Riss)	Wasserschaden mit Folgen – Spannungen im Gebäude durch starre Verbindungen	Fachmann aufbieten, vorhandene Reserveplatten aufsuchen und abzählen	nicht abschätzbar
Fehlende oder ausgebrochene Zementfugen im Belag	Im Belag weisen die Fugen Löcher oder Fehlstellen auf – öfters unterhalb von Brause und Wassereinlass	Reinigungsfehler. Falsche Reinigungsart oder/und zu aggressives nicht geeignetes Reinigungsmittel	Reinigung, ev. ausfräsen und nachfugen mit Epoxid oder hoch vergütetem Fugenmaterial ab 3 mm	ca. Fr. 480.– pro Dusche
Fugen mit grauen oder schwarzen Punkten	Schimmelbildung wird unterschieden ob nur bei Silikonfugen oder/und zusätzlich bei Zementfugen im Belag	Falscher oder fehlender Luftwechsel nach dem Duschen. Schimmel bildet sich nur bei bestimmten Temperaturen mit hoher Luftfeuchtigkeit	SOFORT Silikonfugen austauschen. Bei Schimmel in den Belagsfugen Plattenleger aufbieten und Kontrolle der Lüftung	ca. Fr. 28.– per m ¹
Defekte an fugenlosen Belägen, Schlagschäden oder «Zeichen»	Es wird unterschieden, sind es Schlagschäden wie Löcher oder Zeichen von geschobenen Gegenständen	Schlagschäden durch fallengelassene Gegenstände/schieben von eckigen oder kantigen und scharfen Gegenständen	Böden ab schleifen und/oder retouchieren sowie neu versiegeln	ca. Fr. 40.– / m ² (ab ca. 30 m ²)
Defekte Keramik-, Naturstein- oder Kunststeinplatten	Sichtbare Risse in einzelnen Keramikplatten oder durchgehende Risse über mehrere Platten	Einzelne Platten sind Beschädigungen durch Fremdeinwirkung. Durchgehende Risse sind oft Risse aus dem Untergrund.	Sind Reserveplatten vorhanden? Dann austauschen – falls keine hilft ev. der Plattendoktor. Bei durchgehenden Rissen ist der Untergrund zu reparieren.	1. Platte ca. Fr. 450.– jede weitere ca. Fr. 110.– exkl. Untergrund
Optische Unregelmässigkeiten im Plattenbelag. Whg + Treppenhausbelag	Visuelle wahrnehmbare (Farb) optische Differenzen oder Verdunkelungen	Fehlende, nicht fachgerechte oder nicht ganzheitliche Unterhaltsreinigung. Unregelmässige Gebrauchsverschmutzung hat sich gebildet.	Reinigungsdienst überprüfen oder/und Grundreinigung in regelmässigen Abständen veranlassen	ca. Fr. 30.– / m ² (ab ca. 30 m ²)
Absenkung des Bodenbelages entlang an Wandanschlüssen.	Ablösen der Fugendichtungsmassen zwischen Wand oder Sockel und Bodenbelag	«Schüsselung» bei schwimmenden Zementunterlagsböden. Konstruktionsbedingte Bewegungen wie das Zusammendrücken der Isolation.	Austauschen der elastisch ausgebildeten Fugen.	ca. Fr. 28.– per m ¹
Frostschäden an glasierten Platten im Aussenbereich (z.B. Balkon)	Kreisförmigen oder ovalen bis muschelförmigen Ausplatzungen der Oberfläche des keramischen Scherbens	Volumenvergrösserung des in Poren eingedrungenen und gefrierenden Wassers. Plattenmaterial mit zu hoher Wasseraufnahme – Frostbeständigkeit nicht gegeben.	Eine dauerhafte Behebung der Schäden ist nur möglich durch eine Erneuerung des keramischen Belages.	ca. Fr. 280.– per m ²
Risse in keramischen Wandbekleidungen	Glasure- Scherbenrisse. Gerissene Keramikplatten	Wasserschaden mit Folgen oder starre Verbindungen – kein Abstand zu aufgehenden resp. angrenzenden Bauteilen	Fachmann aufbieten. Vorhandene Reserveplatten aufsuchen und abzählen.	nicht abschätzbar